

**Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates
Ochtendung vom 23.01.2018**

Top-Nr. : 1	Straßenbauangelegenheiten
------------------------	----------------------------------

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Top-Nr. : 2	Abschluss einer Vereinbarung
------------------------	-------------------------------------

Das Gremium stimmt der vorgelegten Vereinbarung zu.

Top-Nr. : 3	Bauangelegenheit
------------------------	-------------------------

Das Gremium berät und beschließt über eine Bauangelegenheit.

Top-Nr. : 4	Wohnbauliche Entwicklung der Ortsgemeinde Ochtendung
------------------------	---

Das Gremium berät und beschließt über die wohnbauliche Entwicklung.

Top-Nr. : 5	Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen
------------------------	---

Top-Nr. : 6	Neufassung der Ausbaubeitragssatzung
------------------------	---

Das Gremium beschließt einstimmig, bei einer Enthaltung, die Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung) zu erlassen.

Top-Nr. : 7	Festlegung des Gemeindeanteils für den Ausbau der Bahnhofstraße
------------------------	--

Das Gremium beschließt einstimmig, den Anteil der Ortsgemeinde am beitragsfähigen Aufwand für den Ausbau der „Bahnhofstraße“ nach entsprechender Abwägung der im Sachverhalt geschilderten Kriterien für den Anlieger- und Durchgangsverkehr auf 60 % festzulegen.

Top-Nr. : 8	Erhebung von Vorausleistungen für den Ausbau der Bahnhofstraße in Ochtendung
------------------------	---

Das Gremium beschließt einstimmig, für den grundhaften Ausbau der „Bahnhofstraße“ eine Vorausleistung bis zur Höhe des voraussichtlichen endgültigen Beitrages ab Beginn der Maßnahme zu erheben.

Top-Nr. : 9	Widmung der Bahnhofstraße
------------------------	----------------------------------

Das Gremium beschließt, die Verkehrsanlage Bahnhofstraße, Flur 4, Nr. 197/312 gem. § 36 LStrG vom 01.08.1977 (GVBL. S. 274) in der zurzeit gültigen Fassung als Gemeindestraße zu widmen.

Top-Nr.: 10	Vergabe von weiteren Ingenieurleistungen zum Ausbau der Bahnhofstraße
------------------------	--

Das Gremium stimmt dem Abschluss des Ingenieurvertrags für die freiberuflichen Leistungen zum Ausbau der Bahnhofstraße in Ochtendung - auf Basis der HOAI in Verbindung mit dem Angebot vom 13.11.2017 - mit dem Büro Fassbender + Weber Ingenieure aus Brohl-Lützing für die Leistungsphasen 5-9 und die örtliche Bauüberwachung einstimmig zu. Der voraussichtliche Auftragswert beträgt 50.868,63 EUR.

Top-Nr.: 11	Einbeziehung der L 98 ins Konzept Raiffeisenplatz
------------------------	--

Das Gremium nimmt Kenntnis und stimmt der Vergabe des konkreten Planungsauftrags mit Vermessung für die Teilleistung der Umgestaltung des Raiffeisenplatzes an die Firma WSW und Partner und der Vergabe des Bodengutachtens an die Firma sbt, Trier, bei 18 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zu.

Top-Nr.: 12	Ermächtigung der Ortsbürgermeisterin zur Vergabe der Aufträge für die Rodungs- und Vergrämungsarbeiten am Radwanderweg von Bassenheim nach Ochtendung
------------------------	--

Das Gremium ermächtigt die Ortsbürgermeisterin bei 18 Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen, die Aufträge für die Rodungs- und Vergrämungsarbeiten am Radwanderweg von Bassenheim nach Ochtendung an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter der Ausschreibung zu erteilen.

Top-Nr.: 13	Regionaler Raumordnungsplan 2017
------------------------	---

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Top-Nr.: 14	Antrag der CDU-Fraktion "Barrierefreiheit für ganz Ochtendung"
------------------------	---

Das Gremium beschließt auf Empfehlung des Planungs-, Grundstücks-, Ortsentwicklungs- und Umweltausschusses einstimmig, bei einer Enthaltung, im Rahmen der Barrierefreiheit für Ochtendung nachfolgende Priorität (Straße oder Bereich): Umgebung Friedhof und Kartalsweg.

Top-Nr.: 15	Antrag der SPD-Fraktion auf konkrete Planungsschritte zur Gestaltung des ehemaligen Bahnhofsgeländes für Freizeitzwecke
------------------------	--

Das Gremium beschließt einstimmig, das Schalltechnische Ingenieurbüro Pies, Boppard-Buchholz, mit der Nachbegutachtung des Verhältnisses vom geplanten Bolzplatz zum Industriebetrieb Weimer und Müller zu beauftragen.

Top-Nr.: 16	Sachstandsbericht zur Sanierung der Burgruine Wernerseck
------------------------------	---

Vorbehaltlich der naturschutzrechtlichen Genehmigung ermächtigt das Gremium die Ortsbürgermeisterin Rita Hirsch, die Rundungsarbeiten an die mindestbietende Firma zum geprüften Angebotspreis von 4.284,00 EUR zu erteilen. Das Gremium nimmt den Sachstandsbericht von Herrn Heidrich zur Kenntnis.

Top-Nr.: 17	Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen
------------------------------	---